

Inhaltsverzeichnis

Vorwort	VII
Hinführung	1
1. Teil	
»...als Beisassen und Fremde...« – Der Traditionshintergrund der Metaphern ΠΑΡΟΙΚΟΣ und ΠΑΡΕΠΙΔΗΜΟΣ.	
Zum Vorgehen	5
<i>§ 1 Der Assoziationshorizont der beiden Termini πάροικος und παρεπίδημος und ihrer Derivate im biblischen, jüdischen und paganen Schrifttum</i>	
1. παρεπίδημος	8
1.1 Häufigkeit	8
1.2 παρεπίδημος im biblischen Schrifttum	8
1.3 παρεπίδημος κτλ im paganen Schrifttum	10
2. πάροικος κτλ	12
2.1 Die pagane Literatur	12
2.2 πάροικος in der LXX (und in der frühjüdischen Literatur)	15
3. παροικία	17
4. διασπορά	19
5. Zusammenfassung	20
<i>§ 2 Fremde als Metapher für die menschliche Existenz in paganer Tradition</i>	
1. Zur Herkunft dieser Vorstellungen	23
2. παρεπιδημία τίς ἐστιν ὁ βίος – »Fremde« und verwandte Metaphern als Bilder für die Begrenztheit und Flüchtigkeit menschlicher Existenz	24
3. »Ein Fremder und Vorübereilender« – die philosophische Deutung der Fremde	27
4. Zusammenfassung	36

§3 <i>παρεπίδημος</i> und <i>πάροικος</i> als theologische Metaphern in der alttestamentlichen Tradition	39
1. Die hebräische Bibel	39
1.1 Die Fremden in Israel	39
1.2 Erzväter, Ägypten, Babylon – Israels eigene Fremdlingsexistenz und deren Deutung	42
1.3 ›Fremdling‹ als metaphorische Selbstbezeichnung des Volkes bzw einzelner Frommer	45
2. Der Sprachgebrauch der LXX	51
3. Zusammenfassung: Der Vergleich mit paganen Traditionen	52
§4 <i>Die Kategorie der Fremde im Frühjudentum</i>	55
1. Die Vermeidung der positiven Aufnahme der Fremdlingsmetapher in der apokryphen und pseudepigraphischen Literatur	55
2. Die Aufnahme der Vorstellung von der Fremdlingsexistenz im ›radikalen‹ Judentum von Qumran	57
3. Die philosophische Deutung der alttestamentlichen Fremdlingsmetapher im hellenistischen Diasporajudentum (Philo)	60
3.1 Der Weise als Fremder in dieser Welt	60
3.2 Der Hintergrund der philonischen Ausführungen: Die Bewältigung der gesellschaftlichen Fremdheitserfahrungen der Juden in Ägypten	63
3.3 Philos Deutung im Zusammenhang des Frühjudentums	69
4. Zusammenfassung	72
§5 <i>Das Thema der Fremde im Neuen Testament</i>	75
1. Überblick und Vorgehen	75
2. Die Anklänge an das Thema der Fremde bei Paulus und im deuteropaulinischen Epheserbrief	80
3. Die Fremdlingsexistenz der alttestamentlichen Zeugen im Hebräerbrief ..	83
4. Zusammenfassung	93
§6 <i>Der Bezug zum 1 Petr</i>	95
1. Der Rückgriff auf die Septuaginta: Identität durch Identifikation	95
2. Das Judentum als prägender Vermittler	96
2.1 Die dualistische Einfärbung	97
2.2 Die paränetische Ausdeutung	98

2.3 Fremde als elitäre und gesellschaftskritische Kategorie	99
2.4 Der Weg der Vermittlung	100
3. Der Bezug zur neutestamentlichen Verkündigung: Die eschatologische Zuspitzung	102
4. Die Eigenständigkeit des 1 Petr	103

2. Teil

»An die erwählten Fremden in der Zerstreuung« – Selbstverständnis und Weltverhältnis der christlichen Gemeinde nach dem 1. Petrusbrief.

§7 »Das befremdet sie« – die Situation der Adressaten	105
1. »Betäubt in allerlei Anfechtungen« – die Situation der frühen Christen ..	105
1.1 Die Art des im 1 Petr angesprochenen Leidens	105
1.2 Die Urheber des Leidens	111
2. Die Ursachen des Konfliktes	113
2.1 »Gottlosigkeit« und »Menschenhaß« – die Ablehnung der frühen Christen in der Bevölkerung und deren Ursachen	113
2.2 Obstinatio – zum Konflikt mit den Behörden	121
<i>Exkurs 1: Judenfeindschaft und Christenhaß in der Antike –</i> Entsprechungen und Unterschiede	127
§8 »...um euch zu ermahnen und zu trösten« – Aufbau, Thematik und Ziel des 1. Petrusbriefes	133
Zum Vorgehen	133
1. Aufbau	133
2. »Berufen zu lebendiger Hoffnung« – das Fundament (1,3–2,10)	138
2.1 Das »Erbe in den Himmeln« und der gegenwärtige Jubel – die neue Perspektive (1,3–12)	138
2.2 »Erlöst von der sinnlosen Lebensweise« – das neue Leben (1,13–2,3)	140
2.3 »Priesterschaft« und »Gottes Volk« – die neue Gemeinschaft (2,4–10)	143
3. »Selig seid ihr« – die Vergewisserung im Leiden	144
3.1 Der Eingang: Das »Trotzdem« der Freude (1,6–8)	144
3.2 Die Entsprechung zum leidenden Herrn (2,18–24)	145
3.3 Die Seligpreisung der Leidenden (3,13–17)	147
3.4 Der Höhepunkt: Freude im Leiden (4,12–19)	148
3.5 Der Abschluß: Vertrauen und Widerstand (5,6–9)	150
4. »Seid heilig« – die Paränese	151
4.1 Die Gott entsprechende ἀναστροφή (Überblick)	151
4.2 »Werdet nicht gleich« - die Unterscheidung (1,14ff; 2,11f; 4,2f uö) ..	153

4.3 »Seid untertan« – die Bewährung (2,13–3,9)	155
4.3 Die Haustafeln als Abfall vom wahren Christentum?	155
4.32 Abzweckung und theologische Begründung der Anweisungen zur Unterordnung im 1 Petr	158
<i>Exkurs 2: Untertan und mündiger Bürger – berechnigte und unberechnigte Kritik an den Anweisungen des 1 Petr</i>	164
4.4 »Hört nicht auf, einander zu lieben« – das Verhalten der Christen zueinander	166
4.41 Die Einheit und der Zusammenhalt der Gemeindeglieder (1,22; 2,17; 3,8; 4,8f; 5,14)	166
4.42 »Seid nicht Herren über die Gemeinde« – Herrschaft und Unterordnung innerhalb der Gemeinschaft (5,1–5)	168
5. »Ihr aber seid Gottes Volk« – der wechselseitige Zusammenhang von christlichem Selbstverständnis und gesellschaftlicher Fremdheit und Entfremdung	169
5.1 Zusammenfassung der zentralen Anliegen des 1 Petr	169
5.2 Der Zusammenhang von Fremdeinschätzung und Selbstverständnis der Christen	170
 <i>§9 Die Erschließung christlichen Selbstverständnisses und Weltverhältnisses durch die Kategorie der Fremde im 1 Petr</i> ..	175
1. πάροικος und παρεπίδημος als Schlüsselworte des 1 Petr	175
2. Das Selbstverständnis: Christliche Identität in gesellschaftlicher Nicht-Identität	177
3. Das Weltverhältnis	180
3.1 »Fremde« als Befreiung zum Gegenüber	180
3.2 Fremdlingsschaft als zeichenhafte Existenz	183
4. Die Gemeinde: Gemeinschaft der gemeinsam Fremden	187
5. Zusammenfassung	191
 <i>Anhang 1: Einleitungsfragen</i>	193
1. Verfasserschaft	193
2. Datierung	198
3. Adressaten	199
4. Literarkritisches	200
5. Gattung	201
 <i>Anhang 2: »Fremde« als Metapher – eine Auseinandersetzung mit J.Elliotts »A Home for the Homeless«</i>	203
1. Elliotts These: Die Korrelate οἶκος und πάροικος als Schlüssel zum Verständnis des 1 Petr	203

2. Kritik der These Elliotts	204
2.1 οἶκος und παροικος als korrelierende Schlüsselworte des 1 Petr? ..	204
2.2 Elliotts Deutung der Begriffe οἶκος und παροικος	202
<i>Anhang 3: »Ich bin ein Gast auf Erden...« – Beobachtungen zur Wirkungsgeschichte der Kategorie der Fremde</i>	211
1. Die Alte Kirche	211
2. Das Mönchtum	214
3. Lieder und Erbauungsliteratur	215
4. Zeitgenössische Beispiele	217
5. Zusammenfassung	218
Literaturverzeichnis	219
Stellenregister	239
Stichwortregister	257
Griechische Begriffe	263
Hebräische und aramäische Begriffe	264